



2010/17

Schweizerische Volkspartei  
**Sektion Steffisburg**

Steffisburg, 18. Juni 2010

**Interpellation**

**Rückmeldung an Stimmbürger, welche ihren Abstimmungsausweis nicht unterschrieben haben.**

Sehr geehrter Herr Ratspräsident

Bei den Abstimmungen müssen immer gegen 2% Stimmen als ungültig erklärt werden, weil bei der schriftlichen Stimmgabe der Abstimmungsausweis nicht unterschrieben ist. Sicher wird die Unterschrift zum Teil vergessen, es gibt aber sicher auch Stimmbürgerinnen und Stimmbürger, welchen es nicht bewusst ist, dass sie die Stimmkarte unterschreiben müssen. Der Hinweis auf dem Stimmmaterial betreffend Unterschrift wird wahrscheinlich kaum gelesen.

Frage:

Wäre es möglich, während einem Zeitraum von einem Jahr die betreffenden Leute darauf aufmerksam zu machen, dass ihre Stimme wegen mangelnder Unterschrift als ungültig erklärt werden musste.

Nach einem Jahr könnte überprüft werden, ob die Massnahme eine Verbesserung bringt und allenfalls noch weitergeführt werden soll.

GGR Fraktion SVP

*J. Sauer*  
*H. F.* *W. Marti*  
*E. Schwarz* *M. Marti*  
*A. B. ...* *H. u. K...* *S. ...*

Ueberweisung

Die Interpellation wird der Abteilung Präsidiales zur Beantwortung zugewiesen. Die Interpellation ist dem Gemeinderat am 5. Juli 2010 z. H. der GGR-Sitzung vom 26. August 2010 zur Behandlung zu unterbreiten.

Steffisburg, 1. Juli 2010 ef

Gemeinderat Steffisburg  
Der Gemeindepräsident Der Gemeindeschreiber

Jürg Marti

Rolf Zeller

Kopie an:

- Jürg Marti, Gemeindepräsident
- Präsidiales

GGR-Sitzung 26.08.2010; Beantwortung

Vorstehende Interpellation der SVP-Fraktion betr. „Rückmeldung an Stimmbürger, welche ihren Abstimmungsausweis nicht unterschrieben haben“ (2010/17) wurde an der Sitzung des Grossen Gemeinderates vom 26. August 2010 im Sinne des Antrages des Gemeinderates beantwortet.

Die Interpellantin und Erstunterzeichnerin, Ursula Saurer, SVP-Fraktion, erklärte sich von den Antworten als **nicht befriedigt**.

Steffisburg, 8. September 2010 mn

Der Gemeindeschreiber

Rolf Zeller

Kopie an:

- Jürg Marti, Gemeindepräsident
- Gemeindeschreiber
- Präsidiales (Archiv-Nr. 10.061.003)